

60. Jahrestagung der  
Norddeutschen Orthopäden- und Unfallchirurgenvereinigung e.V.  
CCH – Congress Center Hamburg · 16.–18. Juni 2011



## 60. Jahrestagung der Norddeutschen Orthopäden- und Unfallchirurgenvereinigung e.V.

### NOUV im Spannungsfeld von Tradition und Innovation

**Zum 60. Mal in Folge findet vom 16. bis 18. Juni 2011 in Hamburg die Jahrestagung der Norddeutschen Orthopäden- und Unfallchirurgenvereinigung e.V. (NOUV) statt. In diesem Jahr wird sich die Tagung den besonderen Herausforderungen widmen, denen Orthopäden und Unfallchirurgen in Klinik und Praxis in Bezug auf die medizinischen Erfordernisse und dem rasanten medizinischen Fortschritt einerseits und den ökonomischen und gesundheitspolitischen Gegebenheiten andererseits gegenüber stehen.**

Die traditionsreiche Jahrestagung der norddeutschen Orthopäden und Unfallchirurgen hat sich zu einer anerkannten Plattform für kontinuierlichen fachlichen Austausch und Weiterbildung auf hohem Niveau entwickelt. Unter der Präsidentschaft von Prof. Dr. Georgios Godolias und Prof. Dr. Gert Muhr plant das wissenschaftliche Komitee auch in diesem Jahr wieder ein vielfältiges Programm, das den Anforderungen von Orthopäden und Unfallchirurgen an eine qualitativ hochwertige Fort- und Weiterbildung gerecht werden kann. Ein besonderes Anliegen ist den Organisatoren vor allem der fachliche Austausch zwischen den beiden Fachgebieten, was sich auch in dem breiten Spektrum der Themen widerspiegelt.

Bewusst wird auf Schwerpunktthemen verzichtet. Stattdessen wird sowohl Übersichtsreferaten als auch Sitzungen und Workshops zu Spezialthemen ein hoher Stellenwert eingeräumt, um dem breiten Spektrum der beiden Teilgebiete Rechnung zu tragen. Die Themenvielfalt reicht von den klassischen Bereichen des Bewegungsapparates wie Degeneration, Trauma, Tumor, Infektion, Rheuma, Beckenverletzungen und Polytrauma bis hin zu den für die Orthopädie und Unfallchirurgie relevanten Gebieten der Prävention und Rehabilitation. Besondere Highlights sind Updates aus der Kinderorthopädie und -traumatologie, der Status quo in der Endoprothetik inklusive Navigation sowie die Versorgung von Tumoren und Metastasen.

Das ausgewogene Programm bietet den Kongressteilnehmern ausreichend Gelegenheit, mögliche Erfahrungsrückstände auszugleichen, sich aber zudem intensiv mit

#### Kongresspräsidenten

Prof. Dr. med. Georgios Godolias  
Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie  
St. Anna Hospital Herne  
Hospitalstraße 19, 44649 Herne  
Tel.: +49 (0) 2325 986 2038, [www.annahospital.de](http://www.annahospital.de)

Prof. Dr. med. Gert Muhr  
ehem. Chirurgische Universitäts- und Poliklinik  
Berufsgenossenschaftliche Universitäts-  
klinik Bergmannsheil GmbH  
Bürkle-de-la-Camp-Platz 1, 44789 Bochum  
Tel.: +49 (0) 234 302 6500, [www.bergmannsheil.de](http://www.bergmannsheil.de)  
Steuer-Nr. NOUV: 101/141/01023

#### Organisatorische Leitung

PD Dr. med. habil. Sebastian Ruetten  
Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie  
St. Anna Hospital Herne  
Hospitalstraße 19, 44649 Herne  
Tel.: +49 (0) 2325 986 2038, [www.annahospital.de](http://www.annahospital.de)  
E-Mail: [nov-zou@annahospital.de](mailto:nov-zou@annahospital.de)

#### Administrative Kongressorganisation und Veranstalter der Industrieausstellung, der Industriesymposien und des Rahmenprogramms

Kongress- und Messebüro Lentzsch GmbH  
Seifgrundstraße 2, 61348 Bad Homburg  
Tel.: +49 (0) 6172 6796-0, Fax: +49 (0) 6172 6796-26  
E-Mail: [info@kmb-lentzsch.de](mailto:info@kmb-lentzsch.de)  
Steuer-Nr.: 00322350604

[www.norddeutsche-orthopaeden.de](http://www.norddeutsche-orthopaeden.de)

Spezialthemen auseinanderzusetzen. Außerdem wird die NOUV-Jahrestagung auch gesundheitspolitische und -ökonomische Problemstellungen aufgreifen, um sich aktiv an der dringend erforderlichen Suche nach medizinisch verantwortbaren und ökonomisch realisierbaren Wegen in der Medizin zu beteiligen und diese Diskussion nicht alleine den Politikern zu überlassen.

### **Enge Verflechtung orthopädisch-unfallchirurgischer Themen**

Dass Orthopädie und Unfallchirurgie im Bereich der NOUV tatsächlich schon zusammengewachsen sind, findet auch in der Zusammensetzung der orthopädisch-unfallchirurgischen Doppelkongress-Präsidentschaft seinen Niederschlag. Das doppelte Kongresspräsidium soll gewährleisten, dass sich alle Orthopäden und Unfallchirurgen von dem attraktiven Tagungsprogramm angesprochen fühlen. Damit unterscheidet sich die Jahrestagung der Norddeutschen Orthopäden und Unfallchirurgen auch von der Tagung der süddeutschen Fachgesellschaft. Die beiden Präsidenten der NOUV-Tagung, Prof. Godolias, Direktor des Zentrums für Orthopädie und Unfallchirurgie am St. Anna Hospital in Herne, und Prof. Muhr, ehemaliger Direktor der Chirurgischen Universitäts- und Poliklinik Berufsgenossenschaftliche Universitätsklinik Bergmannsheil in Bochum, sind sich einig: Der Zusammenschluss der beiden Bereiche hat wieder vereinigt, was aus medizinischer Perspektive niemals eindeutig getrennt war – nämlich die komplexe traumatologische Versorgung und die zusätzliche Betrachtung des gesamten Bewegungsapparates in einem Gesamtkonzept.

Eine weitere Intention der diesjährigen Jahrestagung der NOUV besteht darin, die Vernetzung und Kommunikation von Klinikärzten und niedergelassenen Kollegen zu optimieren. Dies zeigt sich sowohl in der Auswahl der für beide Gruppen interessanten Kurse (z. B. Ponseti-Kurs, Ultraschall-Kurs, Injektions- und Schmerztherapiekurse etc.) als auch an der aktiven Rolle, die Niedergelassene als Organisatoren und Referenten übernommen haben.

Dass Kooperation und Austausch auf der Jahrestagung in Hamburg relevante Anliegen sind, zeigt sich auch an dem hohen Interesse der Industrie und einer Vielzahl von Firmen-Symposien. Dank der Unterstützung durch die Partner aus der Industrie ist es überhaupt möglich, einen Kongress auf einem so hohen Niveau zu gestalten.

### **NOUV: aktiv in der Nachwuchsförderung**

Der NOUV stellt sich den Herausforderungen der Zukunft und engagiert sich intensiv um die Förderung junger Kolleginnen und Kollegen. In Zusammenhang mit dem Projekt „Förderung des Orthopädischen und Unfallchirurgischen Nachwuchses (FOUN)“ werden auch in diesem Jahr wieder speziell auf die Bedürfnisse des orthopädischen und unfallchirurgischen Nachwuchses zugeschnittenen Aktivitäten angeboten, einschließlich des mit 1000,- € dotierten AXIS-Förderpreises. Der Preis wird für das beste Projekt zum

Themenbereich „Patientennahe Forschung in Orthopädie und Unfallchirurgie“ verliehen. Weitere attraktive Angebote sind die „Assistenten-Tutorials“, in deren Rahmen erfahrene Kollegen über speziell den Nachwuchs interessierende Themen referieren, wie Untersuchungstechniken, Operationsplanung und Drittmittelbeschaffung. Assistenten können in Hands-on-Kursen an Modellen diverse Eingriffe unter Anleitung üben.

Die Kongresspräsidenten und Organisatoren freuen sich bereits auf eine rege wissenschaftlichen Diskussion und einem intensiven Austausch in Hamburg!

### **Weitere Informationen**

Sabine Altmann PR  
Medienkompetenz Gesundheit  
Baumfalkenweg 4  
22397 Hamburg  
Telefon: 040 – 642 08 600  
Mobil: 0171 – 800 45 61  
E-Mail: [sabine.altmann@altmann-pr.com](mailto:sabine.altmann@altmann-pr.com)